CHBDA - Version 001 – Bordereau der Abgaben							[EZV→TaxBordereau→ZODIAK→CHBDA→Teilnehmer]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldtyp und Länge *(1)**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung laut EZV *(2)**	**Bemerkung und Prüfung laut EZV**
	OB0020		Objektname/Bezugsnummer	35	Bezugsnummer des Bordereau	M	Anhand der Bezugsnummer kann der Zollbeteiligte eine Zuordnung zu seinen betrieblichen Daten herstellen.
	OB0100		documentNumber	30	Bordereaunummer	M	
	OB0110		documentDate	DATETIME	Erstellungszeitpunkt des Dokuments	M	
	BD1000		name (processingCenter)	35	Name des Verarbeitungszentrums	O	
	BD1010		street (processingCenter)	35	Straße des Verarbeitungszentrums	O	
	BD1020		postalCode (processingCenter)	9	Postleitzahl des Verarbeitungszentrums	O	
	BD1030		city (processingCenter)	35	Stadt des Verarbeitungszentrums	O	
	BD1040		country (processingCenter)	2	Land des Verarbeitungszentrums	O	
	BD1050		phoneNumber (processingCenter)	35	Telefonnummer des Verarbeitungszentrums	O	
	BD1060		customsOfficePostalAbbreviation	20	Postzeichen der Zollstelle	O	
	BD1070		processingCenterNumber	10	Nummer des Verarbeitungszentrums	O	
	BD1100		name (consignee)	100	Name des Empfängers	O	
	BD1110		addressLine 1 (consignee)	100	Adressinformationen des Empfängers	O	
	BD1120		addressLine 2 (consignee)	100		O	
	BD1130		addressLine 3 (consignee)	100		O	
	BD1140		addressLine 4 (consignee)	100		O	
	BD1150		addressLine 5 (consignee)	100		O	
	BD1200		accountNumber	[8]	Kontonummer des Spediteurs beim Zoll	O	
	BD1210		accountName	50	Kurzbezeichnung der Kontonummer des Spediteurs beim Zoll	O	
	BD1300		numberOfDocuments (dutyAndAdditionalTaxes)	10	Anzahl der Belege (Zoll und andere Einnahmearten)	O	
	BD1310		amount (dutyAndAdditionalTaxes)	[(-)12,2]	Betrag in CHF (Zoll und andere Einnahmearten)	O	Negative Werte möglich. Vorzeichen nur bei negativen Werten.
	BD1320		numberOfDocuments (VAT)	10	Anzahl der Belege (MWST)	O	
	BD1330		amount (VAT)	[(-)12,2]	Betrag in CHF (MWST)	O	Negative Werte möglich. Vorzeichen nur bei negativen Werten.

CHBDA - Version 001 – Bordereau der Abgaben							[EZV→TaxBordereau→ZODIAK→CHBDA→Teilnehmer]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldtyp und Länge *(1)**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung laut EZV *(2)**	**Bemerkung und Prüfung laut EZV**
	BD1340		numberOfDocuments (totals)	10	Summe der Anzahl der Belege für Zoll und MWST	O	
	BD1350		amount (totals)	[(-)12,2]	Total Zoll, Abgaben und MWST in CHF	O	Negative Werte möglich. Vorzeichen nur bei negativen Werten.
	BD1400		comment	280	Bemerkungen zum Dokument	O	
	BD2000		customsOfficeName	35	Name der Zollstelle	O	Informationen zu verschickten Belegen pro Zollstelle. Von Attribut BD2000 bis einschließlich Attribut BD2140 handelt es sich um eine virtuelle Gruppe. Diese kann sich bis zu 999x wiederholen.
	BD2010		customsOfficeNumber	8	Dienststellennummer der Zollstelle	O	
0...9999	BD2100		documentTypeAbbreviation	3	Art des Dokuments	O	Die möglichen Abkürzungen sind VVZ, VVM, RBZ und RBM.
	BD2110		documentTypeName	70	Name des Dokuments	O	
	BD2120		traderReference	35	Deklarationsnummer des Spediteurs	O	
	BD2130		customsReference	21	Referenz vom Zoll (Deklarationsnummer)	O	
	BD2140		amount	[(-)12,2]	Betrag in CHF	O	Negative Werte möglich. Vorzeichen nur bei negativen Werten.
	BD2150		printed	1	Kennzeichen, ob der Schweizer Zoll das in BD2110 referenzierte Dokument gedruckt hat.	O	

***(1) Feldtyp und Länge (Rückmeldungen – BOX sendet an BOX-Partner):**

n	Eine Zahl zeigt ein alphanumerisches Feld und seine maximale Länge an.
[n]	Eine Zahl in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld ohne Vorzeichen und ohne Nachkommastellen und seine exakte Stellenanzahl (n) an In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden Nullen aufgefüllt. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Für zum Beispiel [5] würde der Wert 12 als 00012 gemeldet werden.
[n,m]	Zwei mit einem Komma getrennte Zahlen in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld ohne Vorzeichen und mit Nachkommastellen sowie seine exakte Vorkommastellenanzahl (n - m) und Nachkommastellenanzahl (m) an. In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden und angehangenen Nullen aufgefüllt. Als Dezimaltrennzeichen wird immer das Komma verwendet. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Für zum Beispiel [12,3] würde der Wert 12,5 als 000000012,500 gemeldet werden.
[±n]	Das Zeichen ± gefolgt von einer Zahl in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld mit Vorzeichen ohne Nachkommastellen und seine maximale Stellenanzahl (n) an. In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden Nullen aufgefüllt. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Das Vorzeichen (+/-) ist dem Wert immer vorangestellt. Für zum Beispiel [±5] würde der Wert 12 als +00012 und der Wert -12 als -00012 gemeldet werden.
[±n,m]	Das Zeichen ± gefolgt von zwei mit einem Komma getrennte Zahlen in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld mit Vorzeichen und mit Nachkommastellen sowie seine exakte Vorkommastellenanzahl (n - m) und Nachkommastellenanzahl (m) an. In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden und angehangenen Nullen aufgefüllt. Als Dezimaltrennzeichen wird immer das Komma verwendet. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Das Vorzeichen (+/-) ist dem Wert immer vorangestellt. Für zum Beispiel [±12,3] würde der Wert

	12,5 als +000000012,500 und der Wert -12,5 als -000000012,500 gemeldet werden.
DATE	Die Angabe „DATE“ zeigt ein Datumsfeld an. Das Format ist YYYYMMDD, es werden keine Trennzeichen angegeben. Für den 20.09.2022 würde zum Beispiel „20220920“ angegeben werden.
TIME	Die Angabe „TIME“ zeigt ein Datumsfeld an. Das Format ist HHMMSS, es werden keine Trennzeichen angegeben und die Angabe erfolgt im „24-Stunden-Format“ (also ohne „am“ und „pm“). Für 15:30:20 Uhr würde zum Beispiel „153020“ engegeben werden.
DATETIME	Die Angabe „DATETIME“ zeigt einen Zeitpunkt an. Das Format ist YYYYMMDDhhmmss±tt:tt wobei „YYYYMMDD“ der Datumsanteil und hhmmss der Uhrzeitanteil ist. Als Zeitzone (±tt:tt) wird in den BOX-Rückmeldungen die „Ortszeit Deutschland“ verwendet. Während der Sommerzeit also +02:00 und während der Winterzeit +01:00. Für den 20.09.2022 15:30:20 in Zeitzone +02:00 (Deutsche Sommerzeit) wäre die Angabe zum Beispiel „20220920153020+02:00“.

***(2) Verwendung lt. EZV (Rückmeldungen – BOX sendet an BOX-Partner):**

M	„mandatory“ – Pflichtfeld. Das Zollsystem gibt an, dieses Feld grundsätzlich in jeder Rückmeldung anzugeben. Somit kann davon ausgegangen werden, dass auch in jeder BOX-Rückmeldung das Feld grundsätzlich gefüllt ist.
D	„dependent“ – bedingtes Pflichtfeld. Das Zollsystem gibt an, dieses Feld nur unter bestimmten Bedingungen anzugeben. Somit kann auch in der BOX-Rückmeldung nicht zwingend davon ausgegangen werden, dass dieses Feld gefüllt ist.
O	„optional“ – optionales Feld. Das Zollsystem gibt keine Aussage darüber, wann das Feld angegeben wird. Somit kann auch in der BOX-Rückmeldung keine Aussage dazu gegeben werden, ob das Feld gefüllt ist.